



Trübe Aussichten

Montag, 14. September 2026

- KI-Ängste belasten die Aktienmärkte
- Ölpreis steigt nach Angriffen auf Pipeline
- Fed-Zinserhöhung wahrscheinlich

KI-Euphorie erhält einen Dämpfer

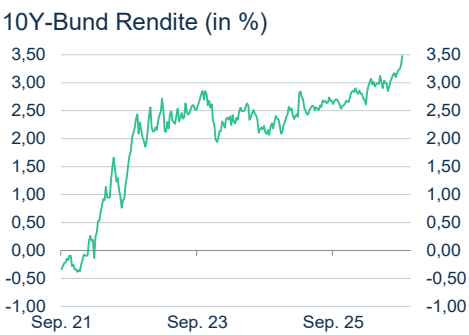
Die Börsen in Asien starteten heute Morgen mit Verlusten in die neue Woche. Auslöser sind Warnungen führender KI-Vertreter, die eine Verlangsamung bei der Entwicklung besonders leistungsfähiger Modelle fordern. Der MSCI-Index für den asiatischen Raum verlor 0,5 %. Der koreanische Kospi gab um 2,1 % nach; besonders schwer wogen die Verluste bei den Halbleiterwerten Hynix und Samsung. In Tokio geriet Softbank zeitweise um bis zu 13 % unter Druck, nachdem OpenAI-Chef Sam Altman erklärt hatte, sein Unternehmen werde in diesem Jahr nicht an die Börse gehen. Es stellt sich nun die Frage, ob ein vorsichtigeres Entwicklungstempo bei KI die Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette bremsen und damit die hohen Gewinnerwartungen der Branche gefährden könnte. Anthropic-Chef Amodei hatte am Wochenende zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen gefordert. Zugleich plädierte er dafür, die Entwicklung der fortschrittlichsten Modelle zu verlangsamen. Präsident Donald Trump dagegen spielte die wachsenden Risiken herunter. Viele Marktteilnehmer rechnen nicht mit einem Einbruch der KI-Investitionen. Die Nachfrage nach Rechenleistung und Infrastruktur bleibe hoch. Gleichwohl sind gerade hoch bewertete Technologiewerte anfällig für Zweifel an der Rentabilität der gewaltigen Investitionssummen.

Aktien



Index	Vortag	Änderung		2026	
		z. Vortag		Hoch	Tief
DAX	25.569	207		26.570	22.301
MDAX	31.664	67		33.353	27.655
Euro Stoxx 50	6.325	56		6.551	5.501
S&P 500	7.657	65		7.799	6.344
Nasdaq	26.333	251		27.094	20.795
VDAXNEW (in %)	17,3	-1,6		33,8	14,8

Zinsen



Referenz	Vortag	Änderung		2026	
		z. Vortag		Hoch	Tief
Bund-Rendite 2Y	3,174	-0,01		3,18	1,97
Bund-Rendite 10Y	3,479	0,02		3,48	2,61
US-Treasury 2Y	4,639	0,07		4,64	3,41
US-Treasury 10Y	4,968	0,02		4,97	3,95
Bund-Future	120,48	-0,09		130,23	120,48

Angriff auf Pipeline treibt Ölpreis

Die Stilllegung einer wichtigen saudischen Rohölpipeline hat die Ölpreise deutlich steigen lassen. Brent verteuerte sich zeitweise um 3,7 % auf über 108 USD je Barrel. Die Ost-West-Pipeline transportiert Öl zum Hafen Yanbu am Roten Meer und umgeht damit die Straße von Hormus. Wann der Betrieb wieder aufgenommen wird, ist offen. Nach Einschätzung von Analysten reichen die Lagerbestände in Yanbu noch für fünf bis sieben Tage. Ein längerer Ausfall könnte Förderkürzungen und erhebliche Verwerfungen am Ölmarkt nach sich ziehen. Zusätzliche Risiken ergeben sich aus verschobenen Gesprächen über einen Schifffahrtsskorridor durch die Straße von Hormus sowie aus dem wachsenden Einfluss der Huthi an Jemens Küste. Damit könnte auch die Passage durch die Meerenge Bab al-Mandab stärker gefährdet werden.

US-Inflation erhöht Druck auf die Fed

Die am Freitag veröffentlichten Inflationsdaten aus den USA haben die Erwartungen an eine bevorstehende Zinserhöhung der US-Notenbank Fed deutlich verstärkt. Im August 2026 stiegen die Verbraucherpreise saisonbereinigt gegenüber dem Vormonat um 0,4 %. Der Kernindex, der die besonders schwankungsanfälligen Komponenten Nahrungsmittel und Energie ausklammert, erhöhte sich um 0,3 %. Damit hat sich der Preisauftrieb gegenüber Juli beschleunigt: Mit einem Anstieg von exakt 0,29 % fiel die Kerninflation nun etwas höher aus, als es für ein erneutes Stillhalten der Fed komfortabel gewesen wäre. Besonders die Entwicklung der Energiepreise trug zur höheren Gesamtinflation bei. Die Benzinpreise legten im Zuge der jüngsten Eskalation im Nahen Osten zu und sorgten damit für zusätzlichen Aufwärtsdruck auf den Verbraucherpreisindex. Zwar fiel der Anstieg ohne Energie und Nahrungsmittel geringer aus als bei der Gesamtteuerung, doch auch die Kernrate signalisiert weiterhin robusten Preisdruck. Vor diesem Hintergrund steigt der Handlungsdruck auf die Fed vor ihrer Sitzung am kommenden Mittwoch. Die Wahrscheinlichkeit einer ersten Leitzinserhöhung seit dem Sommer 2023 hat sich nach den Inflationsdaten merklich erhöht. Während ein Zinsschritt vor Veröffentlichung der CPI-Zahlen am Markt noch mit rund 70 % eingepreist worden war, liegt die Markterwartung nun eher bei 90 %. Wir haben daher unsere Einschätzung angepasst: Wir rechnen nun beim Zinsentscheid der US-Notenbank am Mittwochabend mit einer Anhebung des Fed-Leitzinses um 25 Bp von 3,75 % auf 4 %. Entsprechend haben wir unsere Leitzinsprognosen über sämtliche Prognosehorizonte um 25 Bp nach oben verschoben.

Rolf Schäffer, CIIA
Gruppenleiter Strategy/Macro



Credits

iBoxx € Non-Financials (ASW in Bp.)



	Vortag	Änderung z. Vortag	Hoch	Tief
iBoxx €				
Euro Sovereigns	3,966	0,01	3,97	3,18
Bunds	3,600	0,00	3,60	2,78
SSA	4,010	0,02	4,01	3,14
Covered	3,738	0,02	3,74	2,69
Non-Financials	4,320	0,02	4,32	3,37
Financials	4,300	0,02	4,30	3,27
NF High Yield	6,366	0,03	6,43	5,42
Renditen in %				



Devisen

EURUSD



Währung	Vortag	Änderung z. Vortag	Hoch	Tief
EURUSD	1,1615	-0,0014	1,1952	1,1341
EURCHF	0,9469	0,0035	0,9469	0,9028
EURGBP	0,8585	-0,0011	0,8782	0,8484
EURJPY	178,25	-0,7246	187,56	178,25
USDCNY	6,7097	0,0034	6,9913	6,7063
USDCHF	0,8153	0,0039	0,8204	0,7652
USDJPY	153,47	-0,4450	163,94	152,67



Rohstoffe

Brent (in USD/Barrel)



Rohstoff	Vortag	Änderung z. Vortag	Hoch	Tief
Brent Rohöl (1M, USD/b.)	107,63	0	118,34	60,01
Gold (USD/oz.)	4.363	5,65	5.298	3.993
Silber (USD/oz.)	63,84	-1,87	118,45	55,29
Kupfer LME (3M, USD/t)	14.240	7	14.768	11.930
Aluminium LME (3M, USD/t)	3.253	-41	3.753	2.996
Nickel LME (3M, USD/t)	16.469	-197	19.642	16.250
Zink LME (3M, USD/t)	3.881	-11	4.053	3.042
Blei LME (3M, USD/t)	1.892	-9	2.100	1.852
CO ₂ -Preis Spot EEX (EUR/t)	84,9	-0,29	90,16	62,37

Prognosen

Konjunktur					
in %		2024	2025	2026e	2027e
Deutschland	BIP	0,0	0,4	0,7	0,8
	Inflation	2,3	2,2	2,7	2,3
Euroraum	BIP	1,1	1,5	0,8	1,0
	Inflation	2,4	2,1	2,9	2,4
USA	BIP	2,8	2,1	2,2	1,6
	Inflation	3,0	2,7	3,6	2,2
China	BIP	5,0	3,7	3,5	3,2
	Inflation	0,2	0,0	1,2	1,5
Welt	BIP	3,2	3,3	2,7	2,8
	Inflation	3,5	3,4	3,8	3,0

Zinsen, Renditen, Swapsätze (in %)				
Euroraum	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EZB Hauptrefisatz	2,650	2,40	2,65	2,40
EZB Einlagesatz	2,250	2,50	2,50	2,25
Tagesgeld (€STR)*	2,190	2,45	2,45	2,20
3M Euribor	2,647	2,55	2,55	2,30
Swap 2J	3,411	3,00	2,80	2,50
Swap 5J	3,462	3,10	2,95	2,75
Swap 10J	3,544	3,30	3,20	3,10
Bund 2J	3,174	2,80	2,65	2,35
Bund 5J	3,267	2,95	2,85	2,65
Bund 10J	3,479	3,30	3,25	3,15
USA	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
Fed Funds Target Rate	3,750	4,00	4,00	3,75
Tagesgeld (SOFR)*	3,620	3,90	3,90	3,65
3M USD Geldmarkt	3,953	4,00	3,90	3,60
Swap 2J	4,507	4,05	3,65	3,40
Swap 5J	4,510	4,15	3,85	3,65
Swap 10J	4,581	4,40	4,25	4,15
Treasury 2J	4,639	4,20	3,85	3,55
Treasury 5J	4,787	4,45	4,20	3,95
Treasury 10J	4,968	4,85	4,75	4,60
Weitere Industriestaaten	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
UK Tagesgeld (SONIA)*	3,731	3,95	3,95	3,70
UK 10Y Staatsanleihe	5,347	5,10	5,00	4,85
Schweiz Tagesgeld (SARON)*	-0,038	-0,05	-0,05	-0,05
Schweiz 10Y Staatsanleihe	0,554	0,45	0,45	0,40

* Zinssätze zeitverzögert, i.d.R. vom Vorvortag

Aktien- und Rohstoffmärkte				
	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
DAX	25.569	25.500	26.500	27.500
Euro Stoxx 50	6.325	6.300	6.400	6.600
S&P 500	7.657	7.500	7.800	8.000
Nikkei 225	64.011	66.000	67.000	68.000
Rohöl Brent	107,63	80	75	70
Gasöl ICE	1479,25	1100	900	800
Gold	4.363	4.800	5.000	5.200
Silber	63,84	70	65	60
Kupfer	14.240	14.200	15.200	15.400
Nickel	16.469	18.500	20.500	20.500
Aluminium	3.253	3.600	4.000	4.000

Devisen				
Hauptwährungen	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EURUSD	1,161	1,18	1,19	1,20
EURJPY	178,248	186	182	180
EURCHF	0,947	0,93	0,94	0,95
EURGBP	0,858	0,85	0,85	0,85
EURCNY	7,781	7,91	7,62	7,62
Weitere Währungen	Vortag	31.12.2026	30.06.2027	31.12.2027
EURAUD	1,619	1,63	1,61	1,59
EURBRL	5,924	6,10	6,00	5,90
EURCAD	1,611	1,65	1,68	1,70
EURCZK	24,253	24,10	23,90	23,60
EURHUF	363,250	370,00	368,00	362,00
EURMXN	19,713	20,70	21,40	22,00
EURNOK	10,788	11,10	10,80	10,60
EURPLN	4,324	4,34	4,29	4,25
EURRON	5,256	5,25	5,29	5,35
EURSEK	11,247	10,80	10,60	10,20
EURTRY	56,451	60,50	64,20	69,00
EURZAR	18,734	19,00	18,70	18,20



Termine des Tages

ZEIT	LAND	PERIODE	LBBW- PROGNOSE	KONSENS- PROGNOSE ¹⁾	LETZTER WERT ²⁾	WICHTIGKEIT
------	------	---------	-------------------	------------------------------------	-------------------------------	-------------

- 1) Konsensprognose laut Bloomberg bzw. Reuters
2) Liegt bereits eine Schnellschätzung vor, wird diese anstatt des Vorperiodenwertes angegeben

Tabellen

Weitere Zinsen und Swapsätze				
	Vortag	Änderung zum Vortag	2026	
			Hoch	Tief
EURIBOR 1M	2,388	0,002	2,388	1,878
EURIBOR 6M	2,820	0,014	2,820	2,103
USD Geldmarkt 1M	3,910	0,010	3,910	3,685
USD Geldmarkt 6M	4,355	0,050	4,355	3,735
CHF Swap 10Y	0,901	0,021	0,901	0,495
JPY Swap 10Y	2,874	0,038	2,933	1,934
GBP Swap 10Y	5,110	-0,017	5,127	4,115
EUR Swap 30Y	3,484	0,019	3,488	2,972



Staatsanleihen Euroraum (10 Jahre, Renditen in % p.a.)					
	Vortag	Änderung zum Vortag	2026		Spread über Bund (in bp)
			Hoch	Tief	
Belgien	4,11	-0,01	4,12	3,04	63
Deutschland	3,48	0,02	3,48	2,61	-
Frankreich	4,35	0,04	4,35	3,17	87
Griechenland	4,15	-0,03	4,18	3,18	67
Italien	4,36	-0,04	4,39	3,21	88
Niederlande	3,58	0,01	3,58	2,73	10
Portugal	3,81	-0,01	3,81	2,92	33
Spanien	3,92	-0,01	3,93	2,96	44

Weitere Devisen				
	Vortag	Änderung zum Vortag	2026	
			Hoch	Tief
EURDKK	7,475	0,001	7,476	7,466
EURSEK	11,247	0,014	11,247	10,506
EURCNH	7,781	-0,016	8,349	7,691
EURHKD	9,109	-0,009	9,322	8,892
EURSGD	1,471	-0,002	1,511	1,468
EURNZD	1,997	-0,005	2,042	1,949
GBPUSD	1,353	0,000	1,379	1,315

Weitere Credit Indizes (Anleihen in EUR)						
iBoxx ASW Spreads nach Sektoren						
	Vortag	1D	1W	YTD	2026	
					Hoch	Tief
Non-Financials (4,9)*	76	1	1	2	88	70
Automobiles & Parts	89	1	1	2	108	75
Chemicals	68	1	2	-1	86	62
Construction & Materials	70	1	1	-1	86	65
Food & Beverage	64	1	1	1	77	61
Health Care	68	0	1	0	82	65
Industrial Goods & Serv.	64	0	1	-2	81	61
Media	71	0	0	0	90	67
Oil & Gas	79	1	0	-3	95	77
Personal & Household G.	59	0	1	-3	76	57
Retail	86	0	1	15	93	66
Technology	90	0	0	12	98	76
Telecommunications	84	1	0	5	92	74
Utilities	83	1	1	2	94	79

Spreads nach Sektoren						
	Vortag	1D	1W	YTD	2026	
					Hoch	Tief
Financials (4)*	78	1	1	-2	97	74
Banks Sen. Preferred	52	1	0	-7	69	48
Banks Sen. Bail-in	71	0	0	-3	91	67
Insurance	104	0	1	2	120	95
Real Estate	102	4	7	10	116	88
Main	53	-1	2	2	74	50
Crossover	258	-5	9	14	363	240
Senior Financials	55	-1	2	1	80	53
Sub Financials	89	-1	2	-4	139	85

* Duration (Kennzahl für durchschnittliche Restlaufzeit)

Quelle für alle Daten in dieser Publikation: LSEG, LBBW Research

Disclaimer

Diese Publikation richtet sich ausschließlich an Empfänger in der EU, Schweiz und in Liechtenstein. Diese Publikation wird von der LBBW nicht an Personen in den USA vertrieben und die LBBW beabsichtigt nicht, Personen in den USA anzusprechen. Aufsichtsbehörden der LBBW: Europäische Zentralbank (EZB), Sonnemannstraße 22, 60314 Frankfurt am Main und Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn / Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt. Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater. Wir behalten uns vor, unsere hier geäußerte Meinung jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Wir behalten uns des Weiteren vor, ohne weitere Vorankündigung Aktualisierungen dieser Information nicht vorzunehmen oder völlig einzustellen. Die in dieser Ausarbeitung abgebildeten oder beschriebenen früheren Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Die Entgegennahme von Research Dienstleistungen durch ein Wertpapierdienstleistungsunternehmen kann aufsichtsrechtlich als Zuwendung qualifiziert werden. In diesen Fällen geht die LBBW davon aus, dass die Zuwendung dazu bestimmt ist, die Qualität der jeweiligen Dienstleistung für den Kunden des Zuwendungsempfängers zu verbessern.

Veröffentlichungsdatum: 14.09.2026 07:31

LBBW Research | Am Hauptbahnhof 2 | 70173 Stuttgart